

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834**

211 (3.9.1834)

# Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N<sup>o</sup>. 211. Mittwoch den 3. September 1834.

## Bekanntmachung.

Nro. 5560: Die Erhaltung und Benutzung der mit Steinplatten belegten Seitenwege in der Stadt betreffend.

Wir bringen die längst bestehenden Vorschriften in Erinnerung, daß

- 1) auf den mit Steinplatten belegten Seitenwegen Niemand gehen darf, der solche Gegenstände trägt, wodurch die Fußgänger genirt oder wohl gar zum Ausweichen genöthigt werden, und daß Jeder, der solche große Effekten oder Sachen zu tragen hat, auf die gepflasterte Straße verwiesen ist.
- 2) Die Berührung dieser Seitenwege mit Fahrwerken aller Art, Schubkarren u., sowie das Bereiten derselben, ist gleichfalls mit Strafe belegt.

Karlsruhe den 28. August 1834.

Großherzogl. Polizeiamt der Residenz.  
P i c o t.

## Anzeige von verlorren und gefundenen Gegenständen.

Gefunden und bei der Polizei deponirt.

Ein silbernes Kaffeelöffelchen.

## Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Wein- und Fabrikversteigerung.] Im Hause Nro. 14. des innern Zirkels werden Donnerstag den 4. dieses von Vormittags 9 Uhr an, 273 Maas Elmendinger 1833r Wein und verschiedene Fässer, sodann Mittwoch den 10. dieses Gold und Silber, Bücher juristischen Inhalts, Bett und Weißzeug, Schreinerwerk, Küchengeräth und sonstiger Hausrath gegen baare Bezahlung versteigert werden.

Karlsruhe den 1. September 1834.

Aus Auftrag

Sepauer, Theilungs-Commissair.

(1) Karlsruhe. [Versteigerung.] Donnerstag den 4. d. M. Vormittags 10 Uhr werden in der Kronenstraße bei Herrn Kaufmann Kempp circa 60 Centner sehr feines Seegrass in großen und kleinen Partien öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 2. Sept. 1834.

A. A. Fr. Seippel.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung] Freitag den 5. Sept. d. J. Nachmittags 3 Uhr

wird auf Ansuchen des Hrn. Hofbedienten Kaspar dessen Haus Nro. 36. in der Stephaniensstraße auf dem unterzeichneten Bureau einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen werden, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken höflich eingeladen werden, daß auch der daran stoßende Garten, 1 halben Morgen groß, mitverkauft wird.

Karlsruhe den 29. August 1834.

Commissionsbureau von W. Kölle.

(1) Karlsruhe. [Verkaufsanzeige.] Nächsten Freitag den 5. d. M. Morgens 9 Uhr werden in der Lyceumsstraße Nro. 7. verschiedene Kanzleirequisiten, worunter namentlich ein sehr bequem eingerichtetes Comptoirpult von hartem Holz befindlich ist, nebst einem eisernen Rundofen mit Vorschub und Rohe, öffentlich versteigert.

(1) Karlsruhe. [Fässer feil.] Es sind 6 in Eisen gebundene Faß, eines zu 28 und zwei zu 23 alte Dhm, 1 ovales zu 14 und 2 zu 7 alte Dhm haltend, zu verkaufen. Näheres ist in der Zähringerstraße Nro. 20. zu erfahren.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der alten Waldstraße No. 3 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, wovon auch nur 5 oder 6 davon abgegeben werden können, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Holzremis, auch Trockenspeicher und Theil am Waschhaus und kann auf den 23. October oder auf den 23. Januar, auch auf Verlangen noch früher bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 20. ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzlag, auf Verlangen auch Stallung zu 4 Pferden, und kann sogleich oder den 23. October bezogen werden.

Im vordern Zirkel No. 15. ist ein Logis von 4 Zimmern nebst Küche und den übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

In der Durlachthorstraße No. 19. ist im mittleren Stock, ein Logis mit allen Bequemlichkeiten nebst einem Dachlogis zu vermieten, und kann bis auf den 23. October d. J. bezogen werden; das Nähere hierüber ist beim Hauseigentümer, Stallbedienter Andreas Haug zu erfragen.

In der Waldstraße No. 18. im Hinterhaus ist ein Zimmer sammt Bett und Möbel zu vermieten, sogleich oder auf den 1. October.

Im Gasthaus zur Stadt Freiburg sind einige möblirte Zimmer zu vergeben u. sogleich zu beziehen.

In der Waldhornstraße No. 29. ist der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, und ist auf den 23. October zu beziehen.

In der Zähringerstraße No. 31. ist im untern Stock vornenheraus ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und auf den 1. Oct. zu beziehen.

In der langen Straße No. 235. ist auf den 23. October d. J. der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 geräumigen tapezirten Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzplatz und Theil am Waschhaus, das Nähere alte Waldstraße No. 31. im 2. Stock.

In der alten Herrenstraße No. 7. im vordern Hause im obern Stock sind 2 schön tapezirte Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. October an einen lebigen Herrn zu vermieten.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es wird ein Logis gesucht, von 4 bis 5 Zimmern ebener Erde, zu einem öffentlichen Geschäft, wo möglich mitten in der Stadt, das Nähere erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht auf den 23. October an der Nähe des Mühlburgerthors ein Logis von 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller u. zu mieten. Näheres erfährt man lange Straße No. 235. im mittlern Stock.

## Bekanntmachungen.

(1) Lörrach. [Chaisen-Lotterie.] Bei der am 27. und 28. August in Lörrach unter amtlicher Leitung Statt gehaltenen Auspielung von 8 Chaisen sammt 350 fl. Prämien haben folgende Nummern gewonnen:

No.	fl.	
176	15	
255	10	
290	10	
370	50	
458	25	
948	10	
1130	5	
1134	5	
1347	5	
1774		Chaise No. VIII.
1844	50	
1992	5	
2043		Chaise No. I.
2172		Chaise No. II.
2426	50	
2600		Chaise No. IV.
2776	5	
2781	5	
3123	50	
3142		Chaise No. V.
3189		Chaise No. III.
3494	25	
3503		Chaise No. VI.
3553		Chaise No. VII.
3577	15	
3699	10	

Lörrach den 29. August 1834.  
E. F. Roth.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Ein Kapital von 2600 fl. liegt für hiesige Stadt zum Ausleihen bereit Schloßstraße No. 7. im 4ten Stock.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Geräucherter Lachs ist angekommen, und billigt zu haben bei Jakob Giani.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Unterzeichneter macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er sich als Buchbinder dahier etablirt hat und empfiehlt sich in allen in seinem Fache vorkommende Arbeiten; seine Wohnung ist in der alten Waldstraße No. 29.

Wilhelm Schulz, Buchbinder.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Im Gasthaus zum Kaiser Alexander sind 2 junge gute brauchbare Rappensperde zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Gesuch.] Eine Familie wünscht ein Haus von 25 Zimmern, einen Salon inbegriffen, mit Stallung für 3 Pferde und Remise auf den 1. Dezember zu miethen. Das Nähere ist im Comptoir des Tagblattes zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mann, der schon mehrere Jahre bei Herrschaften als Kutscher und Reitknecht gedient hat, besonders mit Pferden gut umzugehen weiß, wünscht in gleicher Eigenschaft wieder eine Stelle zu erhalten; zu erfahren im Gasthaus zur goldenen Krone.

(1) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Es wird ein Mädchen, welches kochen und alle sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, auf Michaeli in Dienst gesucht. Von wem, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Eine Familie die hier wohnt, sucht eine Person von gesetztem Alter, die auf einige Bildung Anspruch macht, der die Aufsicht über mehrere Kinder von verschiedenem Alter anzuvertrauen wäre; hauptsächlich wird gefordert, daß sie sich viel mit ihnen zu beschäftigen wüßte und eine geb. Französin ist, wo möglich gar kein Deutsch verstünde. Das Nähere ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

**Kirchenbuchszuzüge.**

In der hiesig israelitischen Gemeinde. (Geboren.) Den 25. Juni. Karoline, Bat. Ludwig Heitbronner, Bürger und Kaufmann.

Den 8. Juli. Hannchen, Bat. Lippmann Durlacher, Bürger und Seifensieder.

Den 17. März. Bat. Isak Hirsch Marx, B. und Messerschmied.

Den 18. Louise Friederike, Bat. Fr. Eduard Höber, B. und Kaufmann.

Den 10. August. Leopold, Bat. Moses Reutlinger, B. und Mehgermeister.

Den 12. Babette, Vater Eduard Mayer, B. und Schuhmachermeister.

Den 21. Hirsch, Bat. Jonas Durlacher, B. und Putzmacher.

Den 23. Isak, Bat. Wolf Diefenbronn, B. und Mehgermeister.

Den 29. Moriz, Bat. Jeremias Reutlinger, B. und Mehgermeister.

In der hiesig israelitischen Gemeinde. (Copulirt.) Den 9. Juli. Hr. Adolph Willstädter, B. und Kaufmann, mit Igfr. Mina Hild von hier.

Den 17. Hr. Eduard Wöhler, B. u. Kaufmann, mit Igfr. Mina Ullmann von Augsburg.

Den 20. August. Hr. Baruch Wormser, B. und Kaufmann, mit Igfr. Betti Forchheimer von Würzburg.

In der hiesig israelitischen Gemeinde. (Gestorben.) Den 9. August. Hannchen Durlacher, alt 4 Wochen 4 Tage, Bat. Lippmann Durlacher, B. und Seifensieder.

Frankfurter Börse 1. Sept. 1834.				Pariser Börse 29. Aug.			
pCt.	OESTERREICH.	Geld.	pCt.	BADEN.	Geld.	pCt.	London 27. Aug.
5	Metalliq. Obligat.	99½	4	Rentenscheine	100	5½	105 20
4	ditto	89½		Lott. Anl. à 50 fl.	87½	3½	73 95
3	Actien oh. Div.	1484		DARMSTADT.			
4	Partial b. Roths.	138	4	Obligationen	100½		Emprunt 1832
	100 fl. Loose. (Papier)	205		Lott. Anl. à 50 fl.	65½		Actions de la banque
	PREUSSEN.				HOLLAND.		Rentes de Naples
4	Staats-Schuldscheine (Papier)	100	2½	Integr. Obligat.	49½		91 23
4	Obligat. b. Roths. (Papier)	93½	5	Obligat. v. 1832	94½		20½
	Lott. Anl. à 50 Thlr. (Papier)	56½		RUSSLAND.			3½
	BAYERN.			6	fasc. b. Granelius et C.		—
4	Obligationen	101½		POLEN.			Emprunt royal d'Espagne
	Lott. Anl. à 500 fl. E. M.	—		Lott. Loose d. Pthr. à 105kr. (Pp.)	64½		Rente perpetuelle d'Espagne
							28½
							—
							Emprunt des Cortes
							—
							Emprunt Belge
							—
							3½
							Stocks
							90½

Frankfurter Börsenbericht. Die niedrigeren Course von Paris verursachten daß auch hier die Oesterr., Holland. und Span. Effecten in den Preisen zurück gingen; namentlich zeigte sich Anfangs in 5 und 3 pCt. Span. Verkaufslust. Nach der Börse blieben die Oesterr., Holland. und Span. Fonds etwas angenehmer.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthäusern.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Schwarz, Kaufm. von Straßburg. Hr. Rausch, Advokat von Rastatt.

**Im Englischen Hof.** Hr. Barran, Hr. Prögel und Hr. Schleddehaus, Studenten von Dänabruk. Hr. Kember und Hr. Struthous, Rentiers aus England. Hr. Petsch, Deconom von Frankfurt. Hr. Sanditands, Oberst mit Fam. aus England. Hr. Rutsch, Rentier von Petersburg. Hr. Baton von Bohnenbrück, Sr. Bad. Kammerherr von Eilsnach. Hr. Serrér, Cooperator mit Bruder von Freiburg. Hr. von Lähr von Bielefeld.

**Im Gebirgen.** Hr. Rescher, Banksekretär von Gotha. Hr. Kellario, Kaufm. von Konstanz. Hr. Müller, Rentier mit Familie aus England. Hr. Thong Dittmar, Part. mit Familie von Regensburg. Hr. Baron von Schönermark, Hauptmann mit Gattin von Mainz. Hr. Levinson, Rentier mit Gattin von Münden. Hr. Kuhn, Rentier mit Familie von Berlin. Hr. Baron v. Steengracht aus Holland. Hr. Manow, Rentier aus England. Hr. Morris, Capitaine daher. Lady Gorton daher. Hr. Weiße, Stadtrath mit Familie von Berlin. Hr. Bumb, Professor von Germersheim. Hr. Schweinsurth, Kaufm. von Riga.

**Im goldenen Hirsch.** Hr. Cayrini, Professor mit Familie von London.

**Im goldenen Kreuz. (Post.)** Hr. Allen, Rentier mit Gattin aus England. Hr. Mayer, Part. von Hall. Hr. Vion, Student von Straßburg. Hr. Feil, Doktor mit Fam. von Hamburg. Hr. Lenz, Bürgermeister von Pforzheim. Hr. Hummel, Oberjustizrath von Stuttgart. Fräulein von Wagburg von Wien. Hr. Invin, Gutsbesitzer mit Gattin von Aachen. Hr. Schlott, Rentier mit Tochter und Sohn von Königsberg. Hr. Rodan, Offizier aus Holland.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Lang, Oberamtmann mit Sohn von Lahr. Hr. Beter, Kfm. von Stuttgart. Hr. Groh, Forstcandidat von Schwezingen. Hr. Prestinari, Rechtspraktikant von Bruchsal. Hr. Lehmann, Kfm. von Langenau. Hr. Kiente, Kfm. von Pforzheim.

**Im grünen Baum.** Hr. Laub, Stud. med. von Heidelberg.

**Im Ritter.** Hr. Strobel, Forstcandidat v. Donaueschingen. Hr. Schinn, Schullehrer mit Gattin von Frankenthal. Hr. Sommermann, Part. von Frankfurt. Hr. Weiß, Kaufm. mit Gattin von Neßern. Hr. Gutermann, Student von Augsburg. Hr. Niedheim, Hr. Hofner und Hr. Meister, Studenten von München. Hr. Baron v. Holzstein mit Gattin von Bern. Hr. Portier, Prof. mit Gattin von Genf. Hr. Baier, Part. von Hamburg.

**Im römischen Kaiser.** Hr. Kammerer, Part. von Zürich. Hr. Folkhart, Buchhändler von Leipzig. Hr. Reifetter von Wien. Hr. Danzer, Hr. Luz und Hr. Agster, Bierbrauer von Regens-

burg. Hr. Egel und Hr. Bischoff von Kopenhagen. Hr. Cotteti, Part. von Genf. Hr. Becker von Speyer. Hr. Becker, Kaufm. von Mannheim. Hr. v. Falckenstein, Rentier von Berlin. Hr. Baron v. Bock, Kammerherr von Freiburg. Hr. Wiegler, Part. von Basel. Madame Betti von London.

**Im rothen Haus.** Hr. Schönberger, Gutsbesitzer von Landau. Hr. Herrmann, Doctor von Freiburg. Hr. Laist, Part. von Oberkirch. Hr. Gebrüder Stieffel, Hof-Druckbauer von Rastatt. Hr. Maier, Pharmaceut von Bischofsheim. Hr. Haag von Mannheim.

**Im Salmen.** Herr Winter, Secretär von Stuttgart. Hr. Schwan, Part. von Rheinzabern.

**Im Schwänen.** Hr. Kottels, Prof. von Freiburg. Hr. Kottels, Student von da. Hr. Day, Domyicar von Speyer. Hr. Köffel, Geometer von Theningen. Hr. Armbruster, Hr. Oberle und Hr. Ihle, Kaufleute von Wolsach.

**In der Sonne.** Hr. Schilling, Kaufm. von Abelsheim. Hr. Keller, Kaufm. von Sinsburg. Hr. Strauß, Fabrikhaber von Siebingen.

**In der Stadt Freiburg.** Hr. Ziegler von Mannheim. Hr. Schwenk, Kaufm. von Wechingen. Hr. Glaser und Hr. Held, Fabrikanten von Bleichheim.

**In der Stadt Straßburg.** Hr. Eisenmann, Kfm. von Neuhütten. Hr. Mosetter, Kaufm. von Hornberg.

**Im weißen Bären.** Hr. Baumert, Doctor von Renchen.

**Im Zähringer Hof.** Hr. v. Klewig, Rentier mit Gattin von Magdeburg. Hr. Stuart, Capitän von London. Hr. Snoks und Hr. Granvill, Rentiers daher. Hr. Hornstein, Kaufmann von Mittenwald. Madame Goll von Straßburg. Hr. Jacquemont, Kaufm. von Genf. Hr. Kaufmann, Rath von Ludwigsburg. Hr. Paskinson, Rentier von London. Hr. Blasche, Rentier mit Gattin von da. Hr. Hauemeister, Pfarrer von Straßburg.

### In Privathäusern.

Bei Hr. Staatsrath Nebenius: Fräulein Winter von Bruchsal. — Bei Hr. Haushofmeister Hasenstab: Hr. Hasenstab von Heidelberg. — Bei Hr. Hofdomänenkammer-Revisioner La Coste: Hr. La Coste, Rechtspraktikant von Pforzheim. Bei Hr. Lehrer Polkmann: Hr. Feger, Stud. med. von Heidelberg. — Bei Frau Geheimrath v. Schilling Wittve: Frhr. von Schilling von Tübingen. — Bei Frau Kanzler Fischer Wittve: Frau Hofgerichtsassessor Haaf von Rastatt. — Bei Frau Revisioner Kertler: Frau Pfarrer Schuster von Bingen. — Bei Frau Hofrätin Nebenius: Frau Obereinnehmer Winter von Bruchsal. — Bei Hr. Auditor Sommer: Hr. von Heimrod, Student von Freiburg. — Bei Hr. Oberlehrer Lind: Fräul. Lapp von Emmendingen. — Bei Hr. Hofsilberarbeiter Deimling: Fräul. Wend von Gandel.

### Durchpassirt.

J. D. die Prinzen von Bentheim von Heidelberg nach Baden.